

Pfleiderer und Kraftwärmeanlagen unterzeichnen Vertrag zur Wärmeversorgung in Leutkirch

Leutkirch, 17. Oktober 2024 – Vor rund zwei Jahren haben die Stadt Leutkirch, Pfleiderer und die Kraftwärmeanlagen Fernwärme-Betreiber-Gesellschaft erste Pläne für die Nutzung der Abwärme des Pfleiderer-Werks am Standort Leutkirch vorgestellt. Jetzt haben die Kraftwärmeanlagen GmbH (KWA) und Pfleiderer einen Vertrag über die Details der kommunalen Wärmeversorgung unterzeichnet. Dadurch wird umweltfreundliches und kostengünstiges Heizen für die angeschlossenen Haushalte ermöglicht und gleichzeitig die Klimabilanz der Stadt Leutkirch verbessert.

Wertvolle und klimafreundliche Wärme für angebundene Haushalte

Konkret speist Pfleiderer Abwärme aus dem Produktionsprozess auf einem Temperaturniveau von etwa 95 Grad in das bereits bestehende städtische Fernwärmenetz ein. Mithilfe eines Wärmetauschers wird Wärme aus den Abgasen, die bei der Verbrennung von Erdgas entstehen, auf einem Temperaturniveau von etwa 250 Grad entnommen. Bei Einspeisung beträgt die Temperatur dann immer noch 95 Grad. Damit wird wertvolle Wärme, die in der Vergangenheit an die Luft abgegeben wurde, als klimafreundliche Quelle in einem zweiten Lebenszyklus genutzt. Diese Abwärme erhitzt salzarmes Wasser welches im geschlossenen Kreislauf im Fernwärmenetz der Stadt zirkuliert, von 45 Grad auf die benötigte Temperatur von 95 Grad. Heute sind in der Stadt Leutkirch 250 Gebäude an das Fernwärmenetz angeschlossen, im Jahre 2032 sollen über 800 Gebäude angeschlossen sein.

Durch den Verzicht auf fossile Heizungen wird eine jährliche CO₂-Reduktion von etwa 1.050 Tonnen erreicht. Pfleiderer wird aus dieser Abwärmequelle in den ersten beiden Jahren über 10% und beim weiteren Ausbau der Wärmeerzeugung 6 bis 7% des Gesamtwärmebedarfs im Wärmenetz beitragen. Da weitere erhebliche Abwärmepotentiale bei Pfleiderer vorhanden sind, überprüfen die Projektpartner bereits technische Lösungen, um diese mittelfristig dem Wärmenetz zuzuführen.

Pfleiderer Kontakt

Wirtschafts- und Finanzmedien:
Nikolai Juchem
Konzernsprecher
Tel: +49 - 152 – 06214373
Mail: nikolai.juchem@pfleiderer.com

Produkt-, Fach- und Lokalmedien:
Stefan Göldner
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel: +49 - 172 – 8241950
Mail: stefan.goeldner@pfleiderer.com

Zitat Oberbürgermeister Hans-Jörg Henle, Stadt Leutkirch:

„Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Partnerschaft mit Pfleiderer und der Kraftwärmeanlagen GmbH die Wärmeversorgung unserer Stadt nachhaltig und zukunftsorientiert gestalten können. Neben einer hervorragenden Versorgungssicherheit schaffen wir mit dieser Lösung regionale und sogar lokale Wertschöpfung. Die Energie für das Wärmenetz entsteht hier vor Ort, und das ermöglicht uns, nicht nur die Klimabilanz von Leutkirch zu verbessern, sondern auch die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen deutlich zu reduzieren.“

Zitat Jürgen Götz, KWA:

„Mit Pfleiderer kommt nun der dritte Wärmepartner mit umweltfreundlicher, regionaler Abwärme ans Netz. In Verbindung mit den Wärmemengen, die auf Seiten der Biogaslandwirte bei Hochstromzeiten anfallen, können wir den neuen Energiespeicher am Saugarten mit 6.000.000 Litern Inhalt erhitzen und Wärmemengen zwischenspeichern. Diese werden dann an die Wärmekunden abgeben, wenn die Wärme benötigt wird. Das Projekt ist ein weiterer Beleg dafür, dass nur das regionale Zusammenspiel und sehr hohe Engagement aller Beteiligten in Leutkirch uns dem Ziel einer CO² neutralen Zukunft mit hoher regionaler Wertschöpfung näherbringen kann.“

Zitat Lothar Sennebogen, Leiter Werkverbund Süd bei Pfleiderer:

„Wir sind stolz, gemeinsam mit der Stadt Leutkirch und der KWA einen Beitrag zur klimafreundlichen Wärmewende geleistet zu haben. Es macht absolut Sinn, die abgegebene überschüssige Wärme aus unserem Produktionsprozess weiter zu nutzen und möglichst vielen Haushalten zur Verfügung zu stellen.“

Die erforderlichen Investitionen hat Pfleiderer auf Werksseite und die Stadt Leutkirch auf Seiten des notwendigen Anschlusses an das Wärmenetz der Fernwärme-Betreibergesellschaft übernommen.

Mehr Infos zur Fernwärme Leutkirch unter

<https://frener-leutkirch.de/nahwaerme-leutkirch/>

Mehr Informationen zur Nachhaltigkeit bei Pfleiderer unter

www.pfleiderer.com/nachhaltigkeit

Pressemitteilung

Über Pfleiderer

Pfleiderer ist ein führender Hersteller von hochwertigen Holzwerkstoffen, Laminaten und harzbasierten Klebstoffen. Der Geschäftsbereich Engineered Wood Products produziert hochwertige Holzwerk- und Schichtstoffe, die im schnell wachsenden Markt hochklassiger Küchen und Möbel sowie im konstruktiven Holzbau in Westeuropa Verwendung finden. Zudem ist Pfleiderer mit dem Geschäftsbereich Silekol ein führender Hersteller von Spezial- und Industrieharzen. Diese finden sowohl Anwendung in Pfleiderers eigenen Produkten, werden aber auch von Kunden in der Plattenproduktion, der Verpackungs-, Bau- und Baustoffindustrie eingesetzt. Pfleiderer mit Hauptsitz in Neumarkt in der Oberpfalz beschäftigt rund 2.200 Mitarbeiter vorwiegend an fünf Standorten in Deutschland und einem für Klebesysteme in Polen. Nachhaltiges Arbeiten ist bei Pfleiderer seit über 130 Jahren eng mit dem nachwachsenden Werkstoff Holz verknüpft. Das Unternehmen legt dabei einen besonderen Fokus auf eine nachhaltige Beschaffung und Produktion, die Reduktion von Kohlenstoffemissionen sowie den Schutz der Umwelt.

Bilder



Bildunterschrift: „Hans-Jörg Henle, Oberbürgermeister der Stadt Leutkirch.“

© Stadt Leutkirch



Bildunterschrift: „Jürgen Gözl, Technischer Geschäftsführer, KWA GmbH.“

© KWA GmbH



Bildunterschrift: „Lothar Sennebogen, Leiter Werkverbund Süd, Pfleiderer.“

© Pfleiderer Deutschland GmbH

